

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 179.

Sonnabend den 3. August.

1867.

## Chronik der Stadt Halle.

### Universität.

„Der Kreis der Dozenten, welche im Interesse des mit der hiesigen Universität verbundenen landwirthschaftlichen Institutes hier thätig sind, hat eine neue Erweiterung erfahren. Ingenieur Emil Perels, Verfasser des Handbuchs „zur Anlage und Konstruktion landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe“, ist als Dozent für landwirthschaftliche Maschinen und Geräthekunde und für mechanische Technologie angestellt worden, und wird im nächsten Wintersemester seine Vorlesungen beginnen.“ (Hall. Ztg.)

### Nachrichten aus Halle.

Der an die Stelle des im vorigen Jahre verstorbenen Geh. Rathes Prof. Dr. Damerow zum Director der hiesigen Provinzial-Irren-Anstalt ernannte Dr. Köppe ist am 29. v. M. durch den Regierungs-Präsidenten Nothe in Abwesenheit der provincialständischen Commission in sein Amt eingeführt worden. (Hall. Ztg.)

### Predigt-Anzeigen.

- Am 7. Sonntage nach Trinitatis (den 4. August) predigen:  
**Zu N. E. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke.  
Um 2 Uhr Herr Hülfsprediger Marschner.  
Montag den 5. August um 8 Uhr Herr Pastor Sichel. Vor  
Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion.  
**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr  
Herr Diaconus Schmeißer.  
**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um  
2 Uhr Herr Oberprediger Bracker.  
**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Derselbe.  
**Domkirche:** Sonnabend den 3. August Nachmittags 2¼ Uhr Vor-  
bereitung Herr Domprediger Zahn.  
Sonntag den 4. August um 10 Uhr Herr Cand. minist. Schwa-  
lenberg. Um 5 Uhr Herr Cand. minist. Kühn.  
**Katholische Kirche:** Um 7 Uhr Frühmesse Herr Pfarrer Wille.  
Um 9 Uhr Herr Caplan Roderfeld. Um 2 Uhr Christenlehre Herr  
Pfarrer Wille.  
**Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Herr Consistorialrath D. Dr. Hander.  
Um 2 Uhr Kinderlehre Herr Candidat Simon.  
**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr  
Kinderlehre Derselbe.  
Freitag den 9. August Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

### Gesangfest in Halle.

In Folge vieler Nachfragen erklären wir wiederholt: Die „Fest-  
Farten“ berechtigen zur Theilnahme an allen Acten des Festes,  
also auch zu den beiden Concerten und zum Festmahle. Dieselben  
à 15 Sgr. — sind zu haben in der Musikalienhandlung von **S.  
Karmrodt** und in der Kammerwaarenhandlung von **Albert Müller**,  
gr. Ulrichsstraße 23.

Anmeldungen zum **Festmahle** (auf dem „Jägerberge“ Montag  
den 5. August Abends 7½ Uhr, à Couvert 12½ Sgr.) nimmt gegen  
Vorzeigung der Festkarte bis Freitag Abend an: **S. Müller**, Kauf-  
mann, gr. Steinstraße 67.

Der Ausgang zu den **Emporen** der Kirche geschieht auf der  
**nördlichen** Seite an den Hausmannsthürmen, und auf der südlichen  
(an den Predigerhäusern) an den „blauen Thürmen.“ Das Orgelchor  
ist reservirt.

Für das Concert in „Bad Wittekind“ sind Billets à 5 Sgr. auch  
bei dem Haupt-Eingange am Hause und bei dem der Magdeburger  
Chaussée zunächst gelegenen zu haben. Mit Droschke ankommende Con-  
certbesucher wollen sich gefälligst gleich bei der Einfahrt in das Bad mit  
Billets versehen, welche für diese auch dort entnommen werden können.

### Der Vorstand des Sängerbundes a. d. Saale.

3. A. Albert Müller.

Am nächsten **Sonntage** bleibt das ganze Lokal der „**Wein-  
traube**“ in Giebichenstein für **alle nicht berechtigten Theil-  
nehmer** an der daselbst stattfindenden Festschickel von **Nachmittags  
3 Uhr ab geschlossen.**

### Das Festcomité.

### Tagesplan.

Sonnabend den 3. August.

#### Öffentliche Bibliotheken.

Univeritätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.  
Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.

#### Sammlungen.

Das Antiken-Cabinet der Universität 9—10 Uhr Vormittags (im Gebäude der  
Univerf. Bibliothek part.; Eingang von der Berggasse).

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

#### Spartakassen.

Städtische Sparkasse. Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.  
Sparkasse des Saalkreises (gr. Schamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.  
Spar- und Vorichuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm.  
und 2—5 Uhr Nachm.

#### Vereine.

Polotechnischer Verein („Lalpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9½ Uhr Abends.  
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7½—10 Uhr Abends.  
Jünglings-Verein (Mauergasse 5) 8 Uhr Abends.  
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener  
Brauhaus) 1 Tr.  
Krieger-Verein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr General-Versammlung im  
„Fürstenthal.“

#### Liedertafeln.

Sängerbund a. d. Saale, Orchester-Probe 6 Uhr Abends in der „Marktkirche.“

#### Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich  
Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr.  
Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags  
Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

1. August 1867.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampf- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	334,26	4,27	88	10,2	NW	trübe 9.
Mitt. 2	334,94	3,98	54	15,6	NW	trübe 8.
Abd. 10	333,51	3,75	77	10,3	N	heiter 1.
Mittel	333,90	4,00	73	12,0		wolkig 6.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

## Bekanntmachung.

Wegen Umbaues der Chaussee vom Geistthore bis zum Mühlwege ist diese Chausseestrecke vom 4. August cr. an 14 Tage lang für alles Fuhrwerk gesperrt und hat letzteres seinen Weg nach der Stadt über den Mühlweg nach dem Kirchthore resp. über die Verbindungschauffee nach dem Steintthore zu nehmen.

Halle, den 31. Juli 1867. Die Polizei-Verwaltung.

Montag den 5. d. Mts. keine Sitzung der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten.

J. B.

L. Hildenhagen.

## Bekanntmachungen.

Auf hiesiger Königl. Saline sollen Montag den 5. August c. Nachmittags 2 Uhr alte Salz- und Pfannenladen, Lattenborden und sonstige Holzabgänge gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Halle, den 1. August 1867.

### Königl. Salinen-Verwaltung.

Alle Diejenigen, welche Bücher aus der Universitäts-Bibliothek oder der von Penickau'schen Bibliothek entliehen haben, werden aufgefordert dieselben spätestens

bis zum 10. d. Mts.

zurückzuliefern.

Halle, den 1. August 1867.

Der Königl. Ober-Bibliothekar  
Bernhardt.

### Composition. M

Mitreuter's Universalmittel gegen Wanzen  
à 5 Gr. in stets frischer Füllung bei  
Alb. Schlüter, gr. Steinstraße 6.

### Neue saure Gurken

in Schocken und im Einzelnen empfiehlt  
H. Sobndorf, alter Markt 15.

Kirschsaft frisch von der  
Presse bei F. W. Rüprecht.

### Kirschsaft,

täglich frisch von der Presse, bei  
Gustav Nicolai,  
früher Eichler & Börsch, gr. Ulrichsstr. 17.

Kirschsaft, frisch von der Presse, bei  
Otto Thieme.

Sauerkirschen, ohne Stiele, kauft  
Carl Brodtkorb.

Messer-Feig-Steine, à Stück 2 1/2 Gr., bei  
Carl Brodtkorb.

Mohrrüben-Sierop, à U. 2 Gr., für 1 P.  
20 U., empfiehlt Carl Brodtkorb.

Gutes, neues Roggenbrot, à U. 16 S., empfiehlt  
Heinr. Schäfer, Mühlgraben 6.

Zu verkaufen sind 10 St. 7' L., 1' br. und  
1 1/4" ft. eichene Bohlen kl. Sandberg 20, part.

Ein vierzölliger Leiterwagen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Otto Zeuner, Rathhausgasse 14, wird das Nähere ertheilen.

### Luzerne-Verkauf.

Die zweite Schur Luzerne, ca. 3 Morgen, auf unserer Eisengießerei an der Merseburger Chaussee, ist auf dem Halme zu verkaufen. Näheres in unfr. Comtoir das. Jung & Must.

### Geeschlechtskrankheiten,

Pollutionen, Schwächezustände etc. heilt gründlichst, brieflich und in seiner Heilanstalt  
Dr. Rosenfeld, Berlin, Leipzigerstraße 111.

Von heute an Brot von neuem Roggen  
Koch, Bäckermeister.

Neue Vollheringe empfing  
Herm. Stoeckius, kl. Ulrichsstraße 9.

Ein Haus mit 11 Wohnungen, für verschiedene Professionisten passend, steht zum Verkauf u. kann 1. October d. J. übernommen werden. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 6. 8. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine größere Partie Cementtonnen kauft  
Max Kühne, Leipzigerstraße 74.

Einen Maschinenheizer und einen Nachwächter sucht  
Alw. Zaas.

Ein Kaufbursche wird gesucht  
L. Richter, gr. Ulrichsstraße 5.

Ein Paar ordentl. Mädchen anständiger Eltern nicht von hier, im Nähen, Plätten u. häuslichen Arbeiten gut erfahren, suchen den 1. October bei anständigen Herrschaften Dienst. Das Nähere durch  
Hermann Röder,

v. d. Geistthor, Magdeb. Chaussee 5 h.

Ein Mädchen zur Aufwartung wird sof. gesucht  
gr. Ulrichsstraße 62, im Bugladen.

Anst. Mädchen von außerh. für Küche und Hausarbeit mit guten Attesten weist sofort u. später nach Frau Schmeil, kl. Sandberg 10 h.

Ein bei Königgrätz Verwundeter sucht Beschäftigung als Bote oder andere leichte Handarbeit  
Harz 44.

Eine geübte Schneiderin sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Ich bitte geehrte Herrschaften, mich zu beschäftigen. Zu erfragen  
Grafeweg 16, 1 Tr.

### Schriftliche Arbeiten

besorgt sachkundig das Bureau des  
Schr. Bleser, kl. Sandberg 6, 1 Tr.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, das selbstständig kochen kann, mit Wäsche und Hausarbeit vertraut ist, findet zum 1. October bei gutem Lohn und guter Behandlung einen Dienst in Berlin. Meldungen und das Nähere bei  
Fr. Kohlschreiber in Halle, Kapellengasse 5.

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht  
Schmeerstraße 8, im Laden.

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird gesucht bei Schwarz, Spiegelgasse 11.

Gesucht wird ein anständiges Mädchen zur Aufwartung vor dem Geistthor 5.

Eine gesunde Amme findet sofort Stelle. Wo? zu erfragen  
gr. Steinstraße 69.

Wohnungsgeſuch Ein Beamter mit Familie sucht zum 1. October eine Wohnung v. 2 St., 1—2 Kab., Küche u. Zubeh. in gesunder Lage oder v. d. Thore. Gef. Offerten beliebe man beim Kaufmann W. G. Wächter, Dberglauch 30, niederzulegen.

In einem freundlichen Hause in Siebichenstein ist eine Mansardenwohnung von 2 St., 4 Kammern etc., ganz oder getheilt, an stille Mieter zu vermieten Siebichenstein, Burgstraße 20.

Auch finden einige Pensionaire gute Aufnahme.

Ein in frequentester Gegend von Halle belegenes Victualien-Geschäft mit Kabeneinrichtung und Wohnung ist sofort zu vermieten. Das Nähere  
Geiststraße 29, 2 Tr.

Auch ist daselbst ein Schleiffstein u. 3 Duzend Obstkörbe zu verkaufen.

Stube, K. und Küche ist sofort oder 1. October zu beziehen vor dem Geistthor 9.

1 Wohn. v. 5 St., 4 K. u. allem Zub. ist v. 1. Oct. ab, auch geth., zu verm. alter Markt 11.

Eine freundliche Wohnung, Stube und Kammer, ist an zwei Herren oder einzelne stille Leute zu vermieten  
Leipzigerstraße 30.

Eine möblirte Stube ist von einem einzelnen Herrn sogleich zu beziehen  
Leipzigerstraße 42.  
Daselbst ein Schraubstock zu verkaufen.

Möblirte Stube mit Kammer an einen Herrn sofort zu vermieten.

Eine möblirte Stube von einem einzelnen Herrn den 1. September zu beziehen  
Leipzigerstraße 62.

**!!! Zu stammenswerth billigen Preisen !!!**

verkaufe, um mit meinem noch in großer Masse vorhandenen Sommerlager zu räumen, als:  
 Stoffröcke und Jaquets von 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ; Tuchröcke und Fracks von 5  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ; Hosen in hundert verschiedenen Mustern  
 von 2  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$ ; Jagd- und Kegehröcke von 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  an; Jaquets und Vjacks in Buckskin von 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  an.

**S. Kroner,****Nr. 54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54.****Die Filz- und Seidenhutfabrik von L. Wedding**

empfehlte ihr Lager der feinsten französischen und englischen Filz- und Seidenhüte neuester Façon zu den billigsten Fabrikpreisen.

Altjährige Seidenhüte werden bei mir nach der neuesten englischen und französischen Façon umgearbeitet und auf Verlangen binnen 24 Stunden wie neu zurückgeliefert. Filzhüte werden gewaschen, gefärbt und modernisirt.  
**L. Wedding,** Leipzigerstraße Nr. 5 und 15.

**Wahl-Angelegenheit.**

Gemeinschaftliche Versammlung der vereinigten liberalen  
 Parteien des Wahlkreises Halle und Saalkreis behufs Auf-  
 stellung eines Candidaten für die bevorstehende Reichstagswahl:  
 Sonnabend den 3. August Abends 7  $\frac{1}{2}$  Uhr  
 im Saale zur „Weintraube“ in Siebichenstein.  
 Das vereinigte liberale Wahlcomité.

**Zum Sängersfeste**

empfehle ich mein Cigarren-Lager in allen Sorten hiermit bestens.

Preise billigt.

feinste Havana,	schon à 40 $\frac{1}{2}$ pr. Mille,	25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ,
feine do.	à 20—30 $\frac{1}{2}$ =	25 Stück 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ,
Cuba-Ambalema	à 12—18 $\frac{1}{2}$ =	25 Stück 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ .
gut gelagerte Ambalema	10 $\frac{1}{2}$ pr. Mille,	
"	Missoury	
"	Wfälzer	

**Hermann Dittler,**  
gr. Ulrichsstraße Nr. 7.

Gut abgelagerte Cigarren in allen Qualitäten werden bei Entnahme von 100 Stück  
 und Proben à 25 Stück stets zum Fabrikpreis abgegeben.

**Ambalema mit Brasil** pr. Mille 8  $\frac{1}{2}$ , 100 Stück 24  $\frac{1}{2}$ .

**Cigarren-Fabrik von J. P. Siehler,**  
Rathhausgasse Nr. 8 u. Leipzigerstraße Nr. 66.

Circa 8000 St. ächte Wiener Meerschaumspitzen und Pfeifen, mit den kunst-  
 vollsten Schnitzereien versehen, sowie eine große Partie Gesundheitsjacken und Hosen in reiner  
 Wolle und ein großer Posten Zwirnhandschuhe, 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  à Paar! Vorstehende Artikel sollen,  
 um sofort damit zu räumen, zu Spottpreisen ausverkauft werden.

**Schmeerstraße Nr. 12. 12. 12. Pergamenten.****Achtung.****Zum Sängersfeste!**

Von den geehrten Herren Sängern wird mancher noch kein Rostfleisch  
 gegessen haben, daher empfehle ich meine Waare als wirklich schön.

**Fr. Thurm.**

Diese Woche werden nur Pracht-Exemplare geschlachtet bei **Fr. Thurm.**

Sonnabend **Warme mit** bei **Fr. Thurm.**

**Wichtig für Leidende!**

Dr. **Weber's Lebenspillen** für verlorene  
 oder geschwächte Mannbarkeit. Preis 2 Thlr.  
 Pollutionen, Krankheiten, Schwächezustände  
 heilt rasch und sicher

Dr. **A. R. Weber** in Thonberg bei Leipzig.

Spiritus-Schlempe von Getreide, Futter für  
 Rindvieh und Schafe, haben täglich frisch und  
 geben 10 Quart für 1  $\frac{1}{2}$ .

**Althen & Mende,**  
Oberglauha 2.

**Kisten, Schachteln** und kleingehacktes  
 kiefernes Brennholz verkauft fortwährend  
 billigt **Wilh. Müller,**  
 großer Sandberg Nr. 1.

**Zu vermieten** 1 gesunde, noble Wohnung,  
 Bel-Etage, à 84  $\frac{1}{2}$  Mülhgraben 1.

2 Stuben, 1 K. mit Zubehör und Pferdestall  
 ist 1. October zu vermieten. Zu erfragen  
 Königsstraße 18.

Eine gut möbl. Stube ist an einen anständigen  
 Herrn sofort zu vermieten  
 Landwehrstraße 4/5, 1 Tr.

1 Logis für 38  $\frac{1}{2}$  zu verm. Schüllershof 4.

2 Wohn., 28 u. 30  $\frac{1}{2}$ , verm. Kutschgasse 2.

Ein Logis zu 26  $\frac{1}{2}$  sogl. zu beziehen Thal-  
 gasse 5, 1 Tr. Daf. e. Kind in Ziehe genommen.

Freundl. St. u. K. zu verm. Strohhofspitze 2.

Eine Stube und K. mit oder ohne Möbel zum  
 1. October zu verm. Rannische Str. 15, 1 Tr.

Kl. St. u. K. zu vermieten Weingärten 17.

Mehrere Schlafstellen offen kl. Sandberg 1.

Eine goldene Schleife mit Grana-  
 ten, zu einer Broche gehörig, wurde verloren.  
 Gegen Belohnung abzugeben  
 in der Expedition d. Blattes.

**Die Mitglieder**  
 des zweiten Maurer-Kranken-Unterstützungs-  
 Vereins werden hiermit **Sonnabend den**  
**3. August** zu dem verabredeten Feste im  
**Rosenthal** 8 Uhr Abends freundlichst ein-  
 geladen. **Chr. Weise.**

Herzlichen Dank für die liebevolle Wohlthat  
 und Mühe der lieben Familie **Seiler.**

Spizentücher in Seide und Wolle; Mull-Roben von 1 Thlr. 7½ Sgr. an;  
Mull-Blousen, sehr elegant, von 1 Thlr. an empfehlen

**J. Schmuckler & Comp.,**  
gr. Ulrichsstraße Nr. 3.

Reinwollene Kleider-Stoffe, sowie Crinolins, auffallend billig, empfehlen

**J. Schmuckler & Comp.,**  
gr. Ulrichsstraße Nr. 3.

Mit heutigem Tage eröffne ich Leipzigerstraße Nr. 5, vis-à-vis dem „goldenen Löwen“, ein zweites Herren-Garderobe-Geschäft, welches eine große Auswahl gut gearbeiteter Herren- u. Knaben-Garderobe darbietet. Durch solide Preise bin ich im Stande jeder Concurrnz entgegen zu treten.

Achtungsvoll und ergebenst zeichnet

**A. Klos, Schmeerstraße Nr. 1 und Leipzigerstraße Nr. 5.**

Die Destillation und Liqueur-Fabrik

von **Rudolph Meyen**, alter Markt Nr. 34,

empfehlen ihre Fabrikate den geehrten Familien und Herren Restaurateuren.

**Simbeer- und Citronen-Limonaden-Essenz**

empfehlen in vorzüglicher Qualität

**Rudolph Meyen.**

**Simbeer-Syrup**, mit ff. ostindischen Zucker gesotten,  
empfehlen in Flaschen à 15 Sgr. u. à Pfd. 6 Sgr. **Rudolph Meyen.**

**Vorzüglichen Traubenessig und reinen Essigsprit,**  
zum Einsetzen von Früchten, empfiehlt **Rudolph Meyen.**

 **Cigarren!** 

Sein großes Lager von Cigarren im Preise von 6 bis 40 % empfiehlt

**Rudolph Meyen,**

Nr. 34. alter Markt Nr. 34.

Der hiesige Allgemeine Spar- und Vorschuss-Verein sucht ein inmitten der Stadt belegenes (parterre oder 1 Tr. hoch), sich zum Geschäfts-lokal eignendes Logis von ca. 3 Räumen, spätestens am 1. April 1868 beziehbar. Offerten mit Preis-Angabe erbittet **Dr. Beeck.**

**Trotha.**

Sonntag Tanzmusik, wozu freundlichst einladet **Ed. Knoblauch.**

**Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.**

Sonnabend Klagen, Kirchkuchen mit saurer Sahne, Kaffeekuchen.

**Ummendorf.**

Sonntag Gesellschaftstag, Omnibusfahrt. **Natseh.**

**Passendorf.**

Sonntag ladet zum Gesellschaftstag und Tanz ergebenst ein **Hertzberg.**

**Gröllwitz.**

Sonntag den 4. August Tanzmusik, wozu ergebenst einladet **Fr. Sturm.**

**Freie Gemeinde.**

Sonntag den 4. August Vormittags 9½ Uhr  
im Saale des Herrn Landmann,  
gr. Brauhausgasse 9,

**Vortrag**

von Herrn **A. T. Wislicenus**  
aus Berlin.

**Halleher Turn-Verein.**

Die Mitglieder versammeln sich zur Theilnahme am Festzuge der Säger und zur Empfangnahme der Festarten am Sonntag Vormittag 11½ Uhr in Belle vue.

**Im Münchner Bierkeller**

Sonntag den 4. August frischen Kirchkuchen.  
Gleichzeitig wird bemerkt, daß von jetzt ab ein Flügel zur Benutzung für gesellige Vergnügungen bereit steht. **Trimpler.**

**Leutorania.**

Sonnabend den 3. August Abends 8 Uhr  
Versammlung sämmtlicher Mitglieder.

Nicht erscheinende Mitglieder werden gestrichen.  
**Der Vorstand.**

**Familien-Nachrichten.**

Heute früh 4½ Uhr verschied nach kurzen, aber schweren Leiden unser guter Sohn und Bruder **Friedrich Naabe** in seinem 20. Lebensjahre. Dies allen lieben Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Halle, den 2. August 1867.

**Die trauernden Eltern u. Geschwister.**

**Wasserstand der Saale bei Halle.**

am 1. Aug. Abends am Unterpegel 5' 6"  
am 2. Aug. Morg. am Unterpegel 5' 5"